

musikfest bremen

Musikfest Bremen 2018

Festival Kultur der Extraklasse fördern

Stand Januar 2018 / SHa, Änderungen vorbehalten



1. Über das Musikfest Bremen

Das gewisse Etwas



Prof. Thomas Albert, Intendant,
über das Festival-Programm

»Viele Programme und Künstlerkonstellationen gibt es deutschlandweit exklusiv nur beim Musikfest Bremen zu erleben. Alte Musik steht wie selbstverständlich neben Zeitgenössischem, Orchesterles neben Kammermusik, Oper neben Jazz und Weltmusik. Wir arbeiten sowohl mit etablierten Stars als auch mit entdeckungswürdigen Youngsters. Mit ihren Gastspielen und Produktionen bieten wir Einblicke in die aktuellsten Entwicklungen im internationalen Musikleben und stellen sie zur Diskussion.«

1. Über das Musikfest Bremen

Organisierte Kultur



- › Seit 1989 prägt das von Prof. Thomas Albert gegründete Musikfest Bremen jährlich im August / September das kulturelle Geschehen im nordwestdeutschen Raum – im Jahr 2018 bereits zum 29. Mal.
- › Organisiert ist das Festival als GmbH, in der neben der Freien Hansestadt Bremen drei Partner aus der freien Wirtschaft Mitgesellschafter sind. Geschäftsführer der Musikfest Bremen GmbH ist Jörg Ehntholt.
- › Einen großen Teil seines Etats erwirtschaftet das Musikfest Bremen über das Einwerben von Sponsoren- und Fördergeldern und die Einnahmen aus dem Ticketverkauf bei einem Gesamtetat von rund 3,2 Mio. € selbst. Die jährlichen öffentlichen Subventionen betragen 550.000 €.
- › Das Team rund um den Intendanten besteht aus 3 Vollzeitmitarbeitern und 7 Mitarbeitern in Teilzeit.

1. Über das Musikfest Bremen

Zahlen & Fakten 2017



- › Im Jahr 2018 findet das 29. Musikfest Bremen vom **25. August bis zum 15. September** statt. Das Festival-Programm wird **Ende März 2018** bekannt gegeben und der Kartenverkauf startet.
- › Insgesamt wurden im Rahmen des vergangenen Musikfest Bremen **62 Konzerte** in der Region zwischen Ems, Weser und Elbe durchgeführt.
- › Davon fanden allein 27 Konzerte im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung »Eine große Nachtmusik« und **18 Konzerte in der Region** statt.
- › Rund **23.000 Konzertbesucher** bei einer Gesamtauslastung von 84% konnte das Musikfest Bremen im vergangenen Festival verzeichnen.
- › Viele **ausverkaufte Veranstaltungen** zeigen, dass das variantenreiche Programm sehr gut angenommen wurde und wir die Hansestadt und den Nordwesten mit **Musik unterschiedlichster Gattungen und Ausrichtungen** vortrefflich zum Klingen gebracht haben.

1. Über das Musikfest Bremen

Pressestimmen 2017

»Thomas Albert setzt auf Authentizität statt auf Produktmarken. Der Kosmos der rund dreiwöchigen Festspiele hat mehrere Schwerpunkte, von denen jeder einzelne außergewöhnliches Potential birgt.«
Die Welt-Hamburg, 31.03.2017

»Eine Paarung der Superlative, die man [...] beim stets interessant besetzten Bremer Musikfest [erleben konnte], das sich zu einer Top-Festivaladresse in Deutschland gemausert hat.«
Spiegel online, 05.09.2017

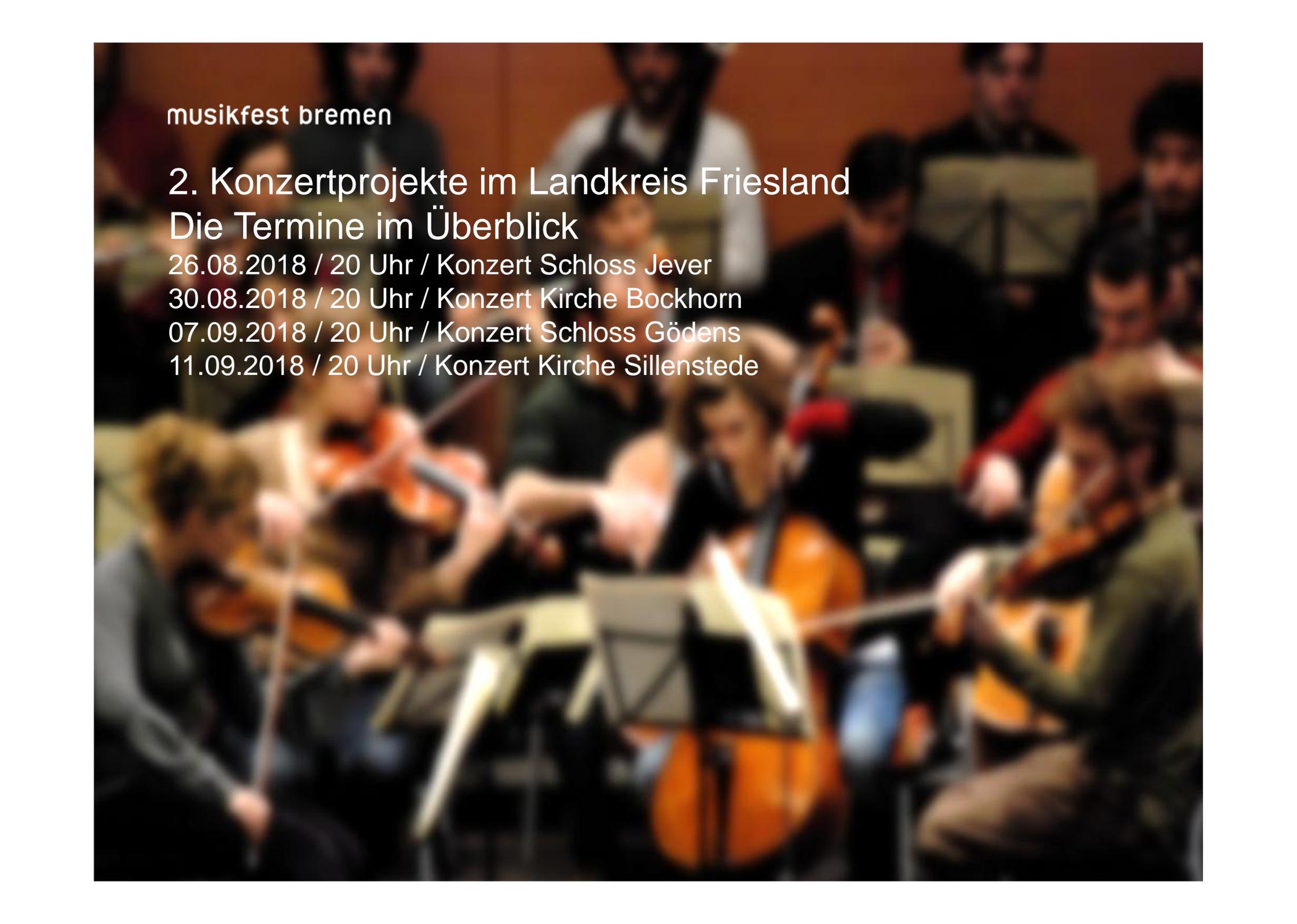
»Das Musikfest Bremen ist zu einer Qualitätsmarke geworden.«
Wirtschaft in Bremen und Bremerhaven, Nr. 5/2017



»Die Klassikmetropole an der Weser [...]. Das Musikfest Bremen ist auch für Elbphilharmonie verwöhnte Hamburger unbedingt eine Reise wert.«
Hamburger Abendblatt, 21.08.2017

»Es muss nicht immer Salzburg sein [...]. Alberts Musikfest ist auch in der 28. Ausgabe eines der interessantesten Ziele für Musikfreunde aus dem Norden [...]. Das Musikfest trägt seinen Namen sehr zu Recht.«
Hannoversche Allgemeine, 21.07.2017

»Großartig auch, dass das kleinste und ärmste Bundesland seit drei Jahrzehnten ein Klassikfestival unterhält, das unter fast konkurrenzlos vielen exklusiven und anspruchsvollen Neuheiten auch Übernahmen wie diese musikalische Großtat aus Salzburg präsentieren kann.«
Junge Welt, 29.08.2017



musikfest bremen

2. Konzertprojekte im Landkreis Friesland Die Termine im Überblick

26.08.2018 / 20 Uhr / Konzert Schloss Jever

30.08.2018 / 20 Uhr / Konzert Kirche Bockhorn

07.09.2018 / 20 Uhr / Konzert Schloss Gödens

11.09.2018 / 20 Uhr / Konzert Kirche Sillenstede

musikfest bremen

»Katharinas Hofmusik«

Alfredo Bernardini / Joachim Held

Sonntag, 26. August 2018, 17 Uhr

Konzert: »Katharinas Hofmusik«

Im Überblick



Termin

Sonntag, 26. August 2018, 17 Uhr
Schloss, Jever

Besetzung

Prof. Thomas Albert – Konzept und künstlerische Leitung
Alfredo Bernardini / Oboe – Einstudierung des Ensembles
Joachim Held / Laute – Einstudierung des Ensembles
Studierende und Absolventen der Hochschule für Künste
Bremen / Instrumentalisten (Oboe, Traverso, 2 Violinen, Viola
da Gamba, Violoncello, Cembalo, Laute)

Programm

Kammermusikalische Werke des 18. Jahrhunderts

Nennung unter dem Konzert

präsentiert von EWE
in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Friesland

Konzert: »Katharinas Hofmusik« Über Katharina II.



Katharina II., genannt Katharina die Große, war ab dem 9. Juli 1762 Kaiserin von Russland, Herzogin von Holstein-Gottorf und ab 1793 Herrin von Jever. Sie ist die einzige Herrscherin, der in der Geschichtsschreibung der Beiname »die Große« verliehen wurde. Katharina II. ist eine Repräsentantin des aufgeklärten Absolutismus.

Im Rahmen des Musikfest Bremen soll eine Art Rekonstruktion einer europäischen Hofkapelle im Stile der repräsentativen Höfe des 18. Jahrhunderts am Beispiel von Katharinas Herkunftshaus Anhalt-Zerbst bis hin zum späteren Zarenhof in St. Petersburg entwickelt werden.

musikfest bremen

Bockhorn, Cosmas und Damian Kirche

Konzert: »Arp-Schnitger-Festival II«

Donnerstag, 30.08.2018, 20 Uhr



Konzert: »Arp-Schnitger-Festival II«

Im Überblick



Termin

Donnerstag, 30.08.2018, 20 Uhr
Bockhorn, Cosmas und Damian Kirche

Besetzung

Jörg-Andreas Bötticher / Orgel
Leila Schayegh / Violine

Programm:

Werke von Johann Schop, Dieterich Buxtehude,
Arcangelo Corelli, Georg Böhm Johann Sebastian
Bach und anderen

Nennung unter dem Konzert:

in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Friesland

Konzert: »Arp-Schnitger-Festival II«

Im Überblick



Jörg-Andreas Bötticher ist Professor für Cembalo, Orgel und Generalbass an der Schola Cantorum Basiliensis. An der Hochschule für Musik Basel unterrichtet er Aufführungspraxis älterer Musik. Kurse und Vorträge führten ihn an verschiedene europäische Musikhochschulen und nach Bogotá. Er ist Organist an der Predigerkirche Basel und Mitinitiator der dortigen Gesamtauführung der Bachkantaten (2004-2012) sowie der »Abendmusiken in der Predigerkirche« (ab 2013).



Leila Schayegh gilt als eine der vielversprechendsten Barock-Geigerinnen ihrer Generation, die zugleich über eine umfassende Kenntnis der musikhistorischen Quellenlage zu Spieltechniken, Verzierungsstilen und Musizierpraktiken verfügt. Seither hat sie sich als Solistin, als Ensemble-Leiterin und als Kammermusikerin an die Spitze der Alte Musik-Szene gespielt. Im September 2010 übernahm sie gemeinsam mit Amandine Beyer den Lehrstuhl für Barock-Violine an der Schola Cantorum.

musikfest bremen

Sande, Schloss Gödens

Kammerkonzert: »Schlossmusik auf Gödens«

Freitag, 07. September 2018, 20 Uhr



Konzert: »Schlossmusik auf Gödens«

Im Überblick



Termin

Freitag 07.09.2018, 20 Uhr
Schloss Gödens, Sande/Friesland

Besetzung

David Fray, Klavier
Gérard Caussé, Viola
Paul Meyer, Klarinette

Programm

Wird noch bekannt gegeben

Nennung unter dem Konzert:

in Zusammenarbeit mit dem Landkreis
Friesland

Konzert: »Schlossmusik auf Gödens«

Die Solisten



David Fray zählt seit einigen Jahren zu den Top-Stars der jüngeren Pianisten-Generation. »Klavierspiel auf höchstem Niveau«, urteilt *The Guardian*, und *Spiegel Online* lobt seinen »singenden, tastenden und dennoch erzählerisch auftrumpfenden Klavierstil« und bescheinigt ihm, »den aufregendsten Bach seit Jahrzehnten« zu spielen. Tatsächlich gilt Frays Liebe vor allem den großen deutschen Komponisten: Bach, Mozart, Schubert, Haydn, Brahms und Schumann.



Gérard Caussé ist nicht nur einer der weltweit führenden Kammermusiker und Konzertsolisten, sondern hat entscheidend dazu beigetragen, die Viola als eigenständiges Soloinstrument zu etablieren und ihr durch zahlreiche Widmungswerke neue Klangräume zu erschließen. Seine mit vielen Preisen gekrönte Diskographie umfasst mehr als 40 Titel, darunter Schuberts Forellenquintett und Brahms' Klavierquartette auf Virgin Classics, ein Solo-Recital mit Werken von Levinas und Hindemith auf Aeon sowie ein russischen Komponisten gewidmetes Album mit Maria João Pires auf Deutsche Grammophon.



Paul Meyer ist einer der bekanntesten Klarinettenisten Frankreichs. 1965 in Mühlhausen im Elsass geboren, ist er inzwischen auch als Dirigent und Lehrer aktiv. Sein musikalischer Schwerpunkt liegt dabei auf der zeitgenössischen Musik. Viele Werke wurden für ihn komponiert, darunter von Penderecki, Berio, Jarrell und andere. Zur Einhundertjahrfeier des Orchestre de la Suisse Romande ist 2018 die Uraufführung eines Klarinettenkonzerts von Peter Eötvös geplant.

musikfest bremen

Sillenstede, Kirche St.-Florian

Konzert: »Europäische Migranten«

Dienstag, 11.09.2018, 20 Uhr



Konzert »Europäische Migranten«

Im Überblick



Termin

- Dienstag, 11.09.2018, 20 Uhr
- Kirche St.-Florian, Sillenstede

Besetzung

- Europa Galante
- Fabio Biondi/Dirigent
- Noch zu benennende/r Sänger/in

Hörbeispiel

Fabio Biondi & Europa Galante

<https://www.youtube.com/watch?v=Sd4-QInQHGc>

Nennung unter dem Konzert

in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Friesland

Konzert »Europäische Migranten«

Programm



Programm

Werke von Mascitti, Vivaldi, Händel, Geminiano, Barsanti, Paisiello, Stamitz, Soler, Boccherini, Telemann u. a.

Europäische Migranten widmet sich musikalischen Migrationsbewegungen, die zu einem intensiven und sich gegenseitig befruchtenden künstlerischen innereuropäischen Dialog führten. Vorgestellt werden Komponisten, die ihre Heimat verließen und sich – zumindest zeitweise – fernab der Heimat neu bewiesen. Oder deren Kompositionen dem interessierten Publikum zuhause die verschiedenen Länder und Nationen musikalisch vorstellen sollten.

Konzert »Europäische Migranten« Über Fabio Biondi



© Emile Ashley

Geboren wurde Fabio Biondi am 15. März 1961 in Palermo - er ist ein Musiker aus Sizilien und ein großer Europäer. Unglaublich spät kam er zur Musik: Erst im Alter von - man lese und staune - elf Jahren hielt er zum ersten Mal eine Violine in der Hand. Innerhalb eines Jahres machte er indes solche enormen Fortschritte, dass er mit Zwölf an der Seite des Orchesters der Radiotelevisione Italiana schon ein Konzert als Solist geben konnte. Mit Sechzehn spielte er dann die Violinkonzerte von Bach im Wiener Musikverein.

Nikolaus Harnoncourt und der Concentus Musicus Wien sowie Reinhard Goebel und die Musica Antiqua Köln waren für Fabio Biondis Musizieren frühe Vorbilder und Orientierungsinstanzen. In der Folge spielte er mit führenden Ensembles der Originalklang-Szene: mit La Capella Reial de Catalunya unter Jordi Savall, mit dem Clemencic Consort, mit dem Seminario Musicale, mit La Chapelle Royale unter Philippe Herreweghe, mit Les Musiciens du Louvre unter Marc Minkowski. 1990 gründete Fabio Biondi dann sein eigenes Ensemble: Europa Galante heißt es und hat sich mit seinem Leiter an der Spitze längst einen legendären Ruf auf der ganzen Welt erspielt.

Konzert »Europäische Migranten« Über Europa Galante



Europa Galante wurde 1990 von seinem heutigen musikalischen Leiter Fabio Biondi gegründet, der schon länger die Idee verfolgte, ein italienisches Spezialisten-Ensemble für barockes und klassisches Repertoire ins Leben zu rufen. Das Orchester tritt in variablen Besetzungen auf, ein Schwerpunkt bildet die Interpretation einschlägiger Kammermusik-Literatur, wie beispielsweise italienische Streicher-Sonaten des siebzehnten Jahrhunderts. Das Repertoire umfasst Opern von Händel und Vivaldi sowie Instrumentalwerke des vor-klassischen Repertoires. Maßstäbe setzte Europa Galante ebenfalls mit Werken von Alessandro Scarlatti, unter anderem mit den Oratorien Maddalena und La Santissima Trinità, seinen Serenaten Blori, Domino e Amore, und seinen Opern Massimo Puppieno, Il Trionfo dell'Onore, La Principessa Fedele und Carlo Re d'Allemagna.

Europa Galante tritt regelmäßig in den international bedeutendsten Konzerthallen auf, unter anderem am Teatro della Scala in Mailand, in der Académie di Santa Cecilia in Rom, in der Suntory Hall in Tokio, im Concertgebouw in Amsterdam, in der Royal Albert Hall in London, im Wiener Musikverein, im Lincoln Center in New York und im Sydney Opera House. Internationale Tourneen führten das Ensemble bis nach Australien, Japan, Kanada, Nord- und Südamerika sowie durch Europa und Israel. Seit seiner ersten Aufnahme mit Konzerten von Antonio Vivaldi hat Europa Galante mit vielen preisgekrönten Einspielungen Maßstäbe gesetzt. Nach Zusammenarbeit mit dem französischen Label Opus 111, veröffentlichte das Ensemble fünfzehn Jahre exklusiv bei Virgin Classics. Einspielungen des Orchesters waren zweimal für den Grammy nominiert (2004 mit einer Aufnahme von Vivaldis Konzert für viele Instrumente, 2006 mit Vivaldis Bajazet). Die letzte, von der Presse hochgelobte Aufnahme von Vivaldis Oper L'Oracolo in Messenia wurde mit dem Diapason D'Or ausgezeichnet.

musikfest bremen

zu Gast in PAPENBURG

SO / 03. SEPT 2017 / 19 UHR / FORUM ALTE WERFT
(KESSELSCHMIEDE), PAPENBURG

TEUFELSTRILLER

NEMANJA RADULOVIĆ VIOLINE

LES TRILLES DU DIABLE

WERKE VON FRITZ KREISLER, WOLFGANG AMADEUS
MOZART, JOHANN SEBASTIAN BACH, NICCOLÒ PAGANINI U. A.



3. Beispiele Marketing

Flyer, Abendprogramme, Roll-Ups, Karten



Musikfest-Konzertflyer
 Auflage je nach
 Konzert
 DIN lang, S. 4-8
 VÖ: Mitte Juni



Musikfest-Abendprogramme
 Auflage je nach Konzert
 DIN A5
 VÖ: Konzerttag



Nennung auf
 Konzertkarten
 VÖ: ab VVK-Start
 Mitte März

Aufsteller am Konzertabend



3. Beispiele Marketing Citylights, Großflächen, Banner



Citylight-Plakate
Schaltung je nach VA-Ort
VÖ: ab Juni



Konzert-Banner,
Schaltung je nach VA,
VÖ: Festival-Zeitraum

Merotürme,
Schaltung je
nach VA, VÖ:
Musikfest-
Eröffnung /
Marktplatz



18/1 Großflächen, Schaltung je nach VA-Ort, VÖ: ab Juni

3. Beispiele Marketing Online

The screenshot shows the 'Sponsoren & Partner 2017' page on the Musikfest Bremen website. The header includes the festival logo (AUG/SEPT 2017, 19 AUGUST - 09 SEPTEMBER 2017) and the 'BREMEN ERLEBEN!' logo. The navigation menu contains: News, Programm, 28. Musikfest, Tickets, Service, Presse & Medien, Über uns, Engagement, and Tickets. The main heading is 'Sponsoren & Partner 2017'. Below it, a breadcrumb trail reads 'Home / Engagement / Sponsoren & Partner 2017'. The section is titled 'HAUPTSPONSOREN UND -FÖRDERER' and features logos for EWE, BLB (Pre Spezialisten, Pre Bank), and NORDMETALL (Verband der Metall- und Elektroindustrie e.V.). A red 'TICKET-HOTLINE' button with the number '+49 (0)421 33 66 99' is visible. Below this, the 'FREUNDE UND FÖRDERER' section shows logos for 'FREUNDE MUSIKFEST BREMEN', 'KARIN UND UWE HOLLWEG STIFTUNG', and 'musikalische gesellschaft'.

Logo-Präsenz, Verlinkungen und textliche Nennung auf der Musikfest-Bremen-Website

The screenshot shows the 'Über das Musikfest' page on the Musikfest Bremen website. The header is identical to the previous screenshot. The main image is a night view of the Bremen Cathedral with a red banner that reads 'SAVE THE DATE 29. MUSIKFEST BREMEN: 25. AUGUST BIS 15. SEPTEMBER 2018'. Below the image is a video player showing a band performing on stage. The text on the page reads: 'ÜBER DAS MUSIKFEST' followed by a quote: 'Viele Programme und Künstlerkonstellationen gibt es deutschlandweit exklusiv nur beim Musikfest Bremen zu erleben. Alte Musik steht wie selbstverständlich neben Zeitgenössischem, Orchesteriales neben Kammermusik, Oper neben Jazz und Weltmusik. Wir arbeiten mit etablierten Stars als auch entdeckungswürdigen Youngsters und stellen mit ihren Gastspielen und Produktionen Einblicke in die aktuellsten Entwicklungen im internationalen Musikleben zur Diskussion.' The quote is attributed to 'Thomas Albert'.

Vielen Dank

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

Musikfest Bremen GmbH

Intendant

Prof. Thomas Albert

Domsheide 3
28195 Bremen
Tel.: 0421/33 66 786
albert@musikfest-bremen.de

www.musikfest-bremen.de

musikfest bremen

Sponsoring

Annabel Brown

Domsheide 3
28195 Bremen
Tel.: 0421/33 66 788
brown@musikfest-bremen.de